

Genfer
Auto-Salon

En Garde! **SCHWEIZER PROMINENTE** machen sich mit ihren automobilen Favoriten für den Genfer Auto-Salon vom 3. bis 13. März bereit und plaudern dabei auch aus dem Nähkästchen.

TEXT: MARTIN A. BARTHOLDI FOTOS: THOMAS BUCHWALDER, THOMAS LÜTHI, GERI BORN, ADRIAN BRETSCHER

Neue Angreifer am Salon

MAX HEINZER, 28

Olympia ist wichtiger als fahren

Beruf Profi-Fechter **Erstes Auto** war ein gebrauchter VW Golf GTI Edition mit Jahrgang 1994. **Fährt** 25 000 Kilometer im Jahr, was weniger ist als im Vorjahr, weil er mehr in Hotels übernachtet, statt am Abend noch nach Hause zu fahren. «Ich spare meine Kräfte, damit ich im Sommer für die Olympischen Spiele in Rio fit und erholte bin.» Deshalb hat er im Moment auch eine Brasilien-Flagge als Schlüsselanhänger, die er im letzten Sommer in Rio gekauft hat. An Olympia will er durchstarten wie sein Jaguar: «Es ist ein spezielles Gefühl, die Beschleunigung bei einer Autobahnauffahrt zu spüren, und auch das Kurvenverhalten ist genial», schwärmt der Luzerner. Kein Wunder, fahren seine Kollegen gerne mit ihm, was allerdings noch einen zweiten Grund hat: «Bei längeren Fahrten werde ich nach etwa einer Stunde müde und lasse meine Beifahrer ans Steuer. Die kommen sonst nie in den Genuss, einen Jaguar zu fahren.» Auch wenn der Fechter nicht schläft, ist er ein ruhiger Beifahrer. «Dann stören mich Schleicher nicht, und ich versuche, den Fahrer zu beruhigen.»

JAGUAR F-PACE

Motoren Benzin 340 und 380 PS, Diesel 180 bis 300 PS **0 bis 100 km/h** 5,5 bis 8,9 s **Spitze** 208 bis 250 km/h **Normverbrauch** 4,9 bis 8,9 l/100 km **CO₂-Ausstoss** 129 bis 209 g/km **Verkauf** ab Mai **Preis** ab CHF 49 500.-